

Sozialgefälle und Egalitarismus

Beitrag von „Friesin“ vom 20. November 2011 10:36

Das Problem finde ich weniger, dass einige Familien sich locker einen solchen Austausch leisten könnten und andere nicht, das Problem liegt in meinen Augen darin, dass Schule als Bildungseinrichtung hier auf einen teuren kommerziellen Anbieter aufspringt.

Auf die Idee können Interessierte auch von selbst kommen.

Schule hat in meinen Augen auch die Aufgabe, Alternativen zum Konsum aufzuzeigen.

Also eher Radtour mit Zelt oder Jugendwaldeinsatz als teure Jugendhotels anzubieten.

Im Ausland Unterkunft in Familien statt im Dreisternehotel.

DAS wäre eine Alternative für unsere vielfach hochpreisorientierten Jugendlichen: ihnen zu zeigen, dass man Spaß, Gemeinschaft und Erlebnisse auch für weniger Geld und mit weniger Luxus haben kann.

Für mich ein ganz wichtiges Bildungs- und Erziehungsziel

Und leisten können es sich auch mehr Familien !

(ich wollte jetzt um Himmels willen keine Diskussion pro und contra Radtouren anzetteln 🤪)